

KÖTTER Services schafft 1.200 neue Arbeitsplätze

18.02.2008, 12:30 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *KÖTTER Services*

Essen. KÖTTER Services zieht für das Jahr 2007 erneut eine positive Bilanz. Die bundesweit tätige Unternehmensgruppe setzte ihren Wachstumskurs weiter fort und konnte den Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 16,4 Prozent auf 262 Millionen Euro steigern. Gleichzeitig nahm die Zahl der Beschäftigten um 1.200 auf jetzt 12.000 Mitarbeiter zu (+ 11,1 Prozent). Damit wurde die Zahl der neu geschaffenen Arbeitsplätze im Vergleich zu 2006 noch einmal um 100 Stellen erhöht. Zurzeit werden zudem weitere Mitarbeiter insbesondere in Nordrhein-Westfalen für die Sparten Security und Personal Service (u. a. Zeitarbeit für gewerblich-technische und kaufmännische Berufe) gesucht.

Zentrale Faktoren für den Aufwärtstrend in 2007 waren die Zuwächse bei den Sicherheitsdienstleistungen und eine ebenfalls weiterhin überdurchschnittliche Entwicklung in der Sparte Personal Service. Bei KÖTTER Security beruhte das Plus auf wichtigen Großaufträgen bei der personellen Sicherheit (Objektsicherungs-, Revier- und Empfangsdienste etc.) sowie im Bereich Messe- und Veranstaltungsschutz. Dazu zählen beispielsweise die Dienstleistungen für die Westfalenhallen Dortmund GmbH, für die das Unternehmen mit vielfältigen Sicherheits- und Serviceleistungen im Einsatz ist. Zudem war KÖTTER Security, Dresden, Partner der Bundesgartenschau (BUGA) 2007. Die Sicherheitskräfte übernahmen an den Veranstaltungsorten Gera und Ronneburg (Thüringen) u. a. Einlasskontrollen, Kassen- und Aufsichtsdienste sowie die Parkplatzbewirtschaftung. Besonders erfolgreich agierte auch KÖTTER Geld- & Wertdienste. Dort machten sich die 2006 begonnenen Marktverschiebungen in der Sicherheitsbranche weiter bemerkbar.

In der Sparte Personal Service bildete neben der positiven Konjunkturentwicklung speziell der Dienstleistungsservice für den Handel weiter einen wichtigen Faktor für die überdurchschnittliche Entwicklung. So hält das Unternehmen spezielle Branchenlösungen bereit, die von der Lagerlogistik bis zur Übernahme von Inventuren reichen.

KÖTTER Cleaning konnte - trotz der anhaltenden Konsolidierung im Reinigungsmarkt - ebenfalls ein überproportionales Wachstum verzeichnen. So setzen weitere namhafte Kunden auf die Kompetenzen des Dienstleisters, der neben klassischer Unterhalts- und Glasreinigung auch Industriereinigung und Sonderdienste übernimmt. Der Qualitätsanbieter hält darüber hinaus spezielle Lösungen z. B. für das Gesundheitswesen und die Lebensmittelindustrie bereit, bei denen u. a. die hohen Hygieneanforderungen Anwendung finden.

Zum Jahreswechsel hat die KÖTTER Justizdienstleistungen GmbH & Co. KG den Zuschlag für Betriebsleistungen in der neuen Justizvollzugsanstalt (JVA) Offenburg erhalten. Das Unternehmen wird in der JVA mit 440 Haftplätzen im Regelvollzug und einer sozialtherapeutischen Abteilung mit 60 Haftplätzen teilprivatisierte Betriebsleistungen erbringen. Auch in den Sparten Cleaning und Personal Service gab es zu Jahresbeginn weitere wichtige Neuaufträge. Die zukünftige Entwicklung wird durch den weiteren konjunkturellen Verlauf in Deutschland geprägt werden.

Portrait

Die KÖTTER Unternehmensgruppe geht aus einem vor mehr als 70 Jahren gegründeten Sicherheitsunternehmen hervor. Die Geschäftsfelder erstrecken sich von personeller Sicherheit und Sicherheitstechnik über Reinigungs- und Personaldienstleistungen bis hin zum Gebäudemanagement. Ob Einzeldienste oder Serviceleistungen als komplexe

Systemlösungen für Kunden erbracht werden: KÖTTER Services steht für Dienstleistungsqualität.
Der Systemdienstleister ist an 50 Standorten in Deutschland vertreten und erwirtschaftete im Jahr 2007 mit seinen bundesweit 12.000 Mitarbeitern einen Gruppenumsatz von 262 Millionen €. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.koetter.de

News-ID: 189488 • Views: 1398 (Stand: 06.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/189488/KOeTTER-Services-schafft-1-200-neue-Arbeitsplaetze.html>